

# Individuelle Geschlechtsvarianten: Phänomene – Erfahrungen aus dem TransDok-Projekt

## Factsheet

Dr. med.univ. Dr. phil. Claudia Haupt, Luzern

*Chefärztin der medizinischen Fachstelle für Transgenderpersonen Luzern*

21. Februar 2021



Centre for Health Consumer  
Ethics and Evidence-Based  
Gender Health Care  
A JBI Affiliated Group

- Viele Ebenen: sozial, psychisch, körperlich, individuell, subjektiv
- Viele Eigenschaften: weiblich, männlich, divers, queer, lesbisch, schwul, trans
- viele Fächer: Soziologie, Psychologie, Biologie, Medizin, Pädagogik
- Viele Begriffe: Orientierung, Identität, Störung, Diskurs, Körper, Gender

- Konsequenz 1: Integration, Verbindung, **keine Fronten**
- Konsequenz 2: Beweglichkeit, keine Starre, **möglichst wenig Ideologie**
- Konsequenz 3: Möglichst individuelle Sicht: **Persönliche(s) Erfahrungen und Erleben**, die eigenen **Phänomene** im Fokus
- Konsequenz 4: **Spektrumsicht**

# „Hilfreiche Sicht“



Ufer 1: **Körper**

Ufer 2: **Person, Psyche**

Die Brücke zwischen beiden Ufern: **Leib**

# Leibmodell – Mind Body Konzept

Prädikat: Integrativ – ideologiefrei – nahe am alltäglichen Erleben

- **KÖRPER:** was man körperlich sieht, tastet, riecht, misst – objektive **Körpermerkmale**
- **LEIB:** was und wie ich leiblich empfinde, fühle, wie und mich in Bewegung spüre, – subjektive **Leibempfindungen**
- **PERSON/PSYCHE:** was ich will, tue, denke – persönliche **Absichten und Handlungen**

# Leibliche Empfindungen

= Leibliche Kernerscheinungen – Grundlegende leibliche Zeichen

## ■ Typen

- Typ 1 – ganzheitlich: z.B. „Ich spüre mich“
- Typ 2 – Leibinsel: z.B. „Ich spüre einen Schmerz im Unterleib“, „Ich habe Kopfschmerzen“
- Different dazu körperliche Wahrnehmungen: z.B. „Mein Gesicht ist rot“

## ■ Grundlegende leibliche Empfindungen

- Schmerz
- Unruhe
- Müdigkeit
- Wachheit

## ■ Typische geschlechtsleibliche Empfindungen

- z.B. „Ich empfinde mich männlich“ (Typ 1)
- z.B. „Ich empfinde mein Gesicht maskenhaft-starr-männlich“ (Typ 2)
- z.B. „Mein Körper ist sehnig“ (körperliche Wahrnehmung)

# Leibliche Empfindungen geschlechtsvarianter Menschen

bei Inter, Trans, Gender Nonconform

- Diskrepanzen
- Kongruenzen
- Diskrepanz- und Kongruenzmuster.

## Leibliche Diskrepanzen

Leibliche Empfindungen wie Dysphorie, Schmerz, Angst, Hunger  
Traurigkeit (besondere leibliche Zustände, Spektrum z.B.  
Bekommenheit → Furcht → Angst → Todesangst)

## Geschlechtsleibliches diskrepantes Empfindungsspektrum

Als: „störend“ → „unstimmig“ → Enge → Gefangen sein → Leiden  
→ unerträgliches Leiden.



# Kongruenzempfindungen

## Leibliche Kongruenzen

Leibliche Empfindungen wie wohlig → Euphorie → „Flow“ → Ekstase

## Geschlechtsleibliches kongruentes Empfindungsspektrum

als makelloses weibliches Gesicht → anmutiges Antlitz →  
wunderschönes, strahlendes Antlitz

- **Individueller Leibprint** (analog zum Fingerprint): „Es gibt so viele verschiedene individuelle Muster von Geschlechtsleiblichen Empfindungen, wie es Menschen gibt“
- **Typische geschlechtsvariante Muster**
  - Binär (männlich, weiblich)
  - Nichtbinär
  - Binär gemischt
  - Fluktuierend, alternierend

# Männliche Diskrepanzen

↔ Frauenkörper

- Ganzheitlich: „Als Frau fühle ich mich nicht wohl“ → „Gefangen im Frauenkörper“
- Leibinsel: „Die Brüste stören mich“ → „Ekelhafte Gebilde!“
- Rein-körperlich: Nase ist zu klein, Lippen zu dick.

# Weibliche Diskrepanzen

↔ Männerkörper

- Ganzheitlich: „Meine "Männlichkeit“ ist mir zutiefst zuwider“
- Leibinsel: „Ich schäme mich für meinen Penis“
- Rein-körperlich: „Meine Brust ist flach wie ein Brett“

## Weibliche Kongruenzempfindungen

Es gibt Phasen (einige Tage bis hin zu mehreren Wochen) in denen ich mich mit meinem biologisch weiblichen Körper arrangieren kann. Ich nehme mich selbst als Frau wahr, genieße die Zeit mit meinem Lebensgefährten und fühle mich wohl und geborgen.

## Männliche Kongruenzempfindungen

Auf der anderen Seite erlebe ich Phasen, in denen ich mich als Mann wahrnehme. Meine Gestik, Mimik, Körpersprache, sogar mein Denken lässt sich eindeutig dem männlichen Geschlecht zuordnen. Dies betrifft auch mein Körperempfinden. Ich meine einen Penis zu spüren, obwohl ich weiß, dass dort keiner ist, ich verspüre ein Kribbeln im Gesicht, habe das Gefühl, dass mir ein Bart wächst.

Zunächst noch ein Link, wo Ihr noch mehr Ego-Dokumente findet:  
<https://dghce.de/transdok/>

**Dankeschön für Eure Aufmerksamkeit!**

**Auf Wiedersehen!**  
**Adee!**  
**Uf wiederluege mitenand!**